



Die Berufslehre hat ein Geschlecht

Weibliche Talente scheinen es in der beruflichen Grundbildung schwerer zu haben als männliche. So werden weibliche Auszubildende von männlichen Berufsbildnern deutlich ungünstiger beurteilt als männliche. Zudem zeigten Frauen trotz fast identischer Leistungsmotivation während der beruflichen Ausbildung eine deutlich höhere Belastung durch Stress, sowohl im Betrieb als auch in der Berufsfachschule. Dies sind zwei Thesen aus einem Dossier «Die Berufslehre hat ein Geschlecht» von Margrit Stamm. Es basiert auf jüngst abgeschlossenen Studien und einer Dissertation und ist im [Internet](#) verfügbar.

Quelle-URL: <https://www.sgab-srfp.ch/de/newsletter/die-berufslehre-hat-ein-geschlecht>